


 öffentlich  nicht öffentlich

## Informationsvorlage

### Betrifft:

Freiräume nutzen: Entsiegelung von Teilen der Einmündung der Stolberger Straße in die Heesenstraße

### Amt / Institut:

Bezirksverwaltungsstelle 4

### Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Beratungsqualität
Bezirksvertretung 4	30.04.2025	Kenntnisnahme

### Sachdarstellung:

Hinsichtlich des Beschlusses der Bezirksvertretung 4 vom 19.03.2025 nimmt das Garten-, Friedhofs- und Forstamt wie folgt Stellung:

Der Knotenpunkt Ecke Stolberger- und Heesenstraße ist sehr großzügig bemessen und kann sowohl verkehrlich als auch klimatisch optimiert werden. Es wurden Flächen identifiziert, die Potential zur Entsiegelung aufzeigen.

Mit der Pflanzung eines großkronigen Straßenbaumes der I. Ordnung könnte langfristig ein sinnvoller Beitrag zur Verbesserung des Kleinklimas in der Umgebung geschaffen werden.

Aufgrund des erheblichen Eingriffs in den Straßenraum ist eine vollumfängliche Straßenausbauplanung zu erstellen. Diese Ausbauplanung ist nicht vor Ende 2026 zu erwarten.

Im Rahmen der Planungen ist zu prüfen, inwieweit eine sinnvolle Entsiegelung des Einmündungsbereichs bis zum Bürgersteig hin möglich ist. Gleichzeitig ist ein Konzept für eine optimale Nutzung zu entwickeln, welches die Pflanzung eines großkronigen Baumes, klimaangepasste Begrünung und zur Erhöhung der Aufenthaltsqualität gegebenenfalls die Aufstellung von Sitzbänken zulässt.

Finanzielle Mittel stehen im städtischen Haushalt im Rahmen des Etats zur Klimaanpassung zur Verfügung.